

lopifit[®] instruction manual

Sie sind stolzer Besitzer des ersten elektrobetriebenen Laufrades der Welt, dem Lopifit.

Auch wenn Sie am liebsten sofort aufspringen und losfahren möchten – lesen Sie bitte zuerst sorgfältig dieses Bedienungshandbuch. Es erklärt Ihnen nicht nur die richtige Benutzung des Lopifit, sondern trägt auch dazu bei, dass Sie den größtmöglichen Spaß daran haben.



Es kann losgehen!

In mancher Hinsicht ähnelt der Lopifit einem normalen Fahrrad, beispielsweise dann, wenn ein Schlauch geflickt werden muss. Für den Umgang mit allen Besonderheiten finden Sie hier ausführliche Anleitungen.

Wir möchten, dass Sie viele Jahre Freude an Ihrem Lopifit haben. Falls einmal ein Problem auftauchen sollte, finden Sie in den meisten Fällen Hilfe in diesem Handbuch. Anderenfalls zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir sind dafür da, Ihnen zu helfen.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Erfahrungen mit dem Lopifit auf unserer Facebookseite mit uns zu teilen. Es ist uns wichtig, zu wissen, wie die Kunden mit unserem Produkt zurechtkommen und wann und wo sie es verwenden.

Viel Spaß also – und lassen Sie von sich hören!

Freundliche Grüße

Ihr Lopifit-Team

Inhalts

1.	Sensoren	04
	1.1 Motorsensoren	
	1.2 Bremssensoren	
	1.3 Einstellen der Bremssensoren	
	Abbildung Sensoren	05
2.	Laufband	06
	2.1 Laufband zentrieren	
	2.2 Zu straffer Laufbandgurt	
	2.3 Zu lockerer Laufbandgurt	
	Abbildung Laufband	07
3.	Batterie	08
	3.1 Allgemeines	
	3.2 Batterie entfernen	
	3.3 Batterie einsetzen	
	3.4 Aufladen der Batterie	
	Abbildung Batterie	09
4.	Lenker	10
	Abbildung Lenker	11
5.	Bremsen	12
	5.1 Vorder- und Hinterradbremse	
	5.2 Einstellung der Bremsen	
	5.3 Freilauf [optional]	
	Abbildung Vorderradbremsen	13
6.	Bedienungs-Display	14
	6.1 Allgemeines	
	6.2 Bremsen	
	6.3 Der AUTO-Schalter	
	Abbildungen Bedienungs-Display	15
7.	Sonstiges	16
	7.1 Vorder- und Rücklicht	
	7.2 Laufen auf dem Lopifit	
	7.3 Wartungstipps	
	Abbildungen Licht	17

1. Sensoren

1.1 Motorsensor

Das Laufrad besitzt einen elektromagnetischen Sensor. Er erkennt die Bewegung auf dem Laufband und aktiviert den Motor. Ist der Sensor allerdings zu nah am Magneten oder zu weit davon entfernt, arbeitet der Motor nicht. An den Sensor gelangen Sie, indem Sie die Abdeckung abschrauben. Die Abdeckung ist mit drei Schrauben befestigt [siehe Abb. 1, 2 und 3 im Anhang]. Neben dem Magneten befindet sich eine Inbusschraube, mit welcher Sie den Magneten justieren können [siehe Abb. 4]. Ist der Auto-Schalter gedrückt und das Laufband bewegt sich nicht, muss der Magnet näher an den Sensor gebracht werden. Stellen Sie nach der Justierung sicher, dass die Inbusschraube richtig fest sitzt!

1.2 Bremssensoren

Zu den Schaltkabeln der Handbremsen gehört ein Elektrokabel, das ein Signal an die Bremssensoren übermittelt. Wenn Sie die rechte Handbremse betätigen, leuchtet am linken Sensor ein rotes Lämpchen auf [siehe Abb. 5]. Benutzen Sie die linke Handbremse, leuchtet das rote Lämpchen am rechten

Sensor [siehe Abb. 6]. Sobald ein rotes Lichter aufleuchtet, schaltet sich der Motor ab.



Bitte beachten Sie: Sollten die roten Lämpchen leuchten, ohne dass Sie die Bremsen betätigen, fährt Ihr Lopifit erst wieder, wenn Sie die Bremssensoren neu eingestellt haben [siehe 1.3].

1.3 Einstellen der Bremssensoren

Beim Einstellen des rechten Bremssensors gehen Sie folgendermaßen vor: Drücken Sie die Bremsscheibe hinunter und nehmen Sie das Kabel aus der Halterung. Lassen Sie die Bremsscheibe wieder los. Schieben Sie den Sensor hoch und runter, bis das rote Lämpchen erlischt. Drücken Sie die Bremsscheibe hinunter und befestigen das Kabel wieder in der Halterung. Nun die Bremsscheibe wieder loslassen.



Bitte beachten Sie: Die Bremse sollte nie zu fest eingestellt werden, weil anderenfalls der Sensor ständig aktiviert bleibt. Lösen Sie die Bremsen wie unter 5.2 beschrieben.

Abbildungen Sensoren



Abb. 1: Abdeckungsschraube, vorne.



Abb. 2: Abdeckungsschraube, seitlich.



Abb. 3: Abbildungsschraube, hinten.

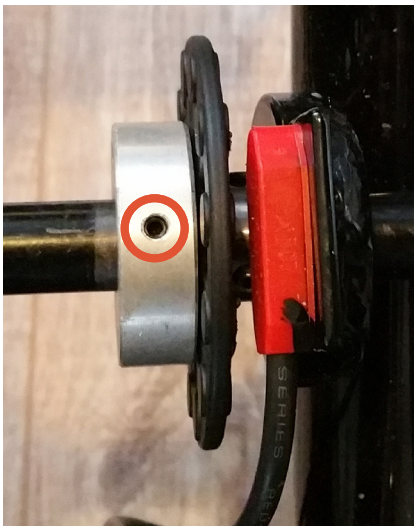


Abb. 4: Inbusschraube neben dem Bremsscheibenmagneten.



Abb. 5: Sensorlämpchen leuchtet nicht.



Abb. 6: Sensorlämpchen leuchtet nicht.

2. Laufband

Der Gurt des Laufbands ist beweglich. Dadurch kann es bei verschiedenen Gelegenheiten, beispielsweise beim Abbiegen, geschehen, dass der Laufbandgurt zur Seite rutscht und nun nicht mehr richtig eingestellt ist. Besonders leicht driftet der Gurt zur Seite, wenn er zu locker eingestellt ist. Das ist normal und hat keine negativen Auswirkungen. Grundsätzlich aber sollte der Gurt zentriert sein. Wenn er zu lange gegen eine Seite schleift, besteht die Gefahr, dass er am Rand durchscheuert. Um das zu verhindern, sollte man den Gurt regelmäßig richtig einstellen [siehe 2.1]

2.1 Laufband zentrieren

Auf der rechten und linken Seite des Laufbands befindet sich jeweils eine Schraube zur Spannungseinstellung des Gurtes [siehe Abb. 7 und 8]. Mit einem Inbusschlüssel [wird mitgeliefert] können Sie den Laufbandgurt lockern oder straffen [je nach Drehrichtung]. Wenn der Gurt zu sehr nach rechts abweicht, stecken Sie den Schlüssel auf die rechte Schraube und drehen sie eine Viertelumdrehung nach rechts. Weicht der Gurt eher nach links ab, stecken Sie den Schlüssel auf die linke Schraube und drehen sie ebenfalls eine Viertelumdrehung nach rechts.

Wenn der Gurt noch immer nicht ganz zentriert ist, wiederholen Sie den Vorgang.



Bitte beachten Sie: Auf keinen Fall zu weit drehen, weil der Gurt sonst zu straff gespannt wird. Das würde die Fahreigenschaften des Lopifit negativ beeinflussen. Sie können auch verhindern, dass der Gurt nach rechts driftet, indem Sie die linke Schraube eine Viertelumdrehung nach links drehen.

2.2 Zu straffer Laufbandgurt

Ist der Laufbandgurt zu straff gespannt, kann das zu einer Überlastung des Motors führen. Sie werden außerdem feststellen, dass es anstrengender wird, auf dem Band zu laufen. Drehen Sie sowohl die rechte als auch die linke Schraube eine Viertelumdrehung nach links. Wenn nötig, nochmals wiederholen.

2.3 Zu lockerer Laufbandgurt

Wenn der Laufbandgurt zu locker ist, fängt er an zu flattern, wenn man über unebenen Boden fährt, und der Motor kann nicht mehr mit voller Leistung arbeiten. Drehen Sie sowohl die linke als auch die rechte Schraube eine Vierteldrehung nach rechts. Wenn nötig, nochmals wiederholen.

Abbildungen Laufband



Abb. 7: Schraube zur Spannungseinstellung, links



Abb. 8: Schraube zur Spannungseinstellung, rechts

3. Batterie

3.1 Allgemeines

Der Lopifit benötigt eine Batterie, die den Motor antreibt. Diese Batterie befindet sich im Rahmen, und nur Batterien dieses Typs passen in die Halterung. Schalten Sie die Batterie mit einem der drei mitgelieferten Schlüssel ein (die beiden anderen sind Reserveschlüssel). Starten sie Ihr Rad, indem Sie den Schlüssel nach rechts in eine horizontale Position bringen (siehe Abb. 9). Ob die Batterie eingeschaltet ist oder nicht, sehen Sie auf dem Bedienungsdisplay oder oben auf der Batterie.



Bitte beachten Sie: Wenn die Batterie nicht funktioniert, überprüfen Sie, ob sie ausreichend aufgeladen ist. Wenn ja, stellen Sie fest, ob die Batterie korrekt in der Halterung sitzt. Sie kann nur richtig eingeschaltet werden, wenn sie sich in der richtigen Position befindet. Ausgeschaltet wird die Batterie, indem man den Schlüssel nach links dreht.

3.2 Batterie entfernen

Den Schlüssel so weit, wie es geht, in das Schlüsseloch stecken und nach links drehen (siehe Abb. 11), wodurch sich die Batterie löst. Bevor Sie die Batterie herausnehmen, ziehen Sie bitte den Schlüssel aus dem Schloss. Stecken Sie ihre Finger in den Spalt unter der Batteriehalterung, um einen möglichst festen Griff zu haben. Nun ziehen Sie

die Batterie heraus.

3.3 Batterie einsetzen

Stecken Sie die Batterie mit dem Kontakt nach vorn in die Halterung und überprüfen Sie, ob Kontakt besteht. Befestigen Sie die Batterie, indem die den Schlüssel umdrehen und dann abziehen.



Bitte beachten Sie: Wenn sich der Schlüssel nicht umdrehen oder aus dem Schloss ziehen lässt, hat die Batterie keinen Kontakt. Klopfen Sie vorsichtig auf die Rückseite der Batterie, bis sich der Schlüssel drehen lässt.

3.3 Batterie aufladen

Die Batterie kann zur Aufladung am Rad verbleiben oder abgenommen werden. Stellen Sie zuerst ihr Lopifit komplett ab. Stecken Sie den Stecker des Ladegerätes (wird mitgeliefert) in die dafür vorgesehene Buchse (siehe Abb. 12) und in die Wandsteckdose (100V – 240V).

Warnung!

Ein beschädigtes Stromkabel muss unverzüglich ersetzt werden, um Stromschläge zu vermeiden!

Bitte beachten Sie: Wenn der Lopifit längere Zeit nicht benutzt wird, laden Sie bitte die Batterie alle sechs Monate auf.

Abbildungen batterie



Abb. 9: Schlüssel waagrecht
– Batterie ist an.



Abb. 10: Schlüssel senkrecht
– Batterie ist aus.



Abb. 11: Schlüssel einstecken, drücken und nach links drehen.



Abb. 12: Buchse für das Aufladekabel

4. Lenker

Durch die verstellbare Lenkstange können Sie den Lenker höher oder niedriger einstellen. Verwenden Sie den Inbus-Schlüssel (wird mitgeliefert), um Schraube B zu lösen (siehe Abb. 14) und stellen Sie den Lenker für Ihre Größe passend ein. Ziehen Sie Schraube B wieder fest und achten Sie gleichzeitig darauf, dass der Lenker gerade ausgerichtet bleibt.

Den Lenker können Sie einstellen, indem Sie Schraube A lösen (siehe Abb. 15). Schraube A hat eine Abdeckung, die Sie zuerst entfernen müssen. Wählen Sie die richtige Position des Lenkers aus, dann ziehen Sie Schraube A wieder fest und setzen die Abdeckung darauf.

Zur Erinnerung: Um eine Schraube zu lösen, drehen Sie nach links; um sie festzuziehen, nach rechts.

Abbildungen lenker



Abb. 13: Lenker und Verstellmöglichkeiten



Abb. 14: Verstellschraube,
Rückseite



Abb. 15: Verstellschraube
Lenker

5. Bremsen

5.1 Vorder- und Hinterradbremse

Die Bremshebel für die Vorder- und Hinterradbremmen befinden sich am Lenker. Die Vorderradbremse (siehe Abb. 16) links und die Hinterradbremse rechts. Beide Bremsen unterbrechen die Stromverbindung zum Motor. Die linke Bremse stoppt das Laufband und das Hinterrad. Die rechte Bremse stoppt das Vorderrad. Wenn sie das Laufband mit dem linken Bremshebel stoppen, müssen Sie das Laufband erst wieder in Gang setzen, bevor Sie weiterlaufen. Elektrokabel verbinden das Bedienungsdisplay, die Bremsen, die Batterie und den Motor miteinander. Sie verlaufen innerhalb des Rahmens und sind mittels der Dockingstation im Rahmen mit der Batterie verbunden.

5.2 Einstellung der Bremsen

Die Vorder- und die Hinterradbremse werden auf in etwa gleiche Weise eingestellt. Man kann sie sowohl fester stellen als auch lockern. Vor der Einstellung der Bremsen muss zuerst Teil A gelöst werden (siehe Abb. 17). Dann drücken Sie die Scheibe herunter,

bis die runde Einkerbung unten ist und nehmen die Einstellschraube aus der Halterung (siehe Abb. 18). Nun können Sie das Bremskabel länger oder kürzer machen. Spannen Sie das Kabel nicht zu straff, es könnte sonst die Stromversorgung des Motors unterbrechen. Mehr darüber in 1.2.

5.3 Freilauf-Kupplung (optional)

Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen können die Bremsen mit zwei Bremshebeln bedient werden, einer rechts und einer links. Sie können die beiden Bremskabel austauschen, indem Sie das linke Bremskabel (Kabel 1) am rechten Bremshebel anschließen und das rechte Bremskabel (Kabel 2) am linken Bremshebel. Nun haben Sie sowohl Vorder- als auch Hinterradbremse am rechten Bremshebel. Mit dem linken können Sie das Laufband stoppen, während sich die Räder weiterdrehen und dadurch der rechte Bremshebel zu einer Art Freilaufkupplung wird. Freilauf ist praktisch, wenn Sie wenden oder bergab fahren wollen.

Abbildung Vorderradbremsen



Abb. 16: Vorderradbremse, angeschlossen.

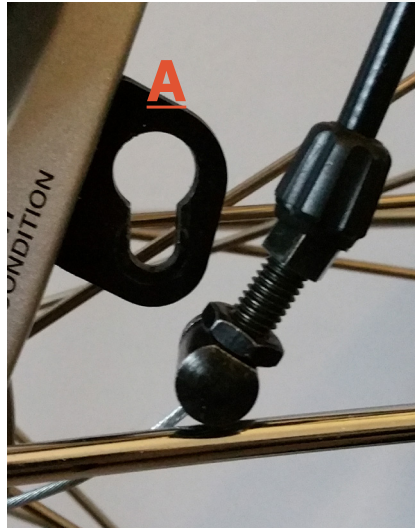


Abb. 17: Lösung der Vorderradbremse A

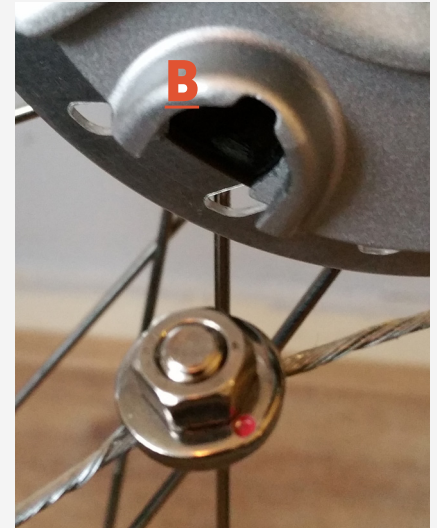


Abb. 18: Lösung Vorderradbremse B

6. Bedienungs-Display

6.1 Allgemeines

Das Bedienungs-Display ist am Lenker befestigt. Wenn Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn in eine waagerechte Position bringen, um das Gerät zu starten, leuchtet das Display auf (siehe Abb. 19 und 20). Es gibt Kontrollleuchten für den Batteriestand [3 Leuchten] und für die Geschwindigkeitsanzeige [4 Leuchten]. Die Batterie hält länger, wenn Sie einen niedrigeren Gang einlegen. Wenn Sie über längere Zeit in einem hohen Gang laufen, bedeutet das auch hohen Energieverbrauch. Das Display zeigt während der Fahrt den geschätzten Batteriestand, im Ruhezustand zeigt es den aktuellen Batteriestand.

6.2 Bremsen

Die Bremsen sind mit Plus- und Minus-Schaltern auf dem Bedienungs-Display leicht zu betätigen. Der Lopifit hat insgesamt sechs unterschiedliche Geschwindigkeiten:

- 1. Gang:** Das erste Lämpchen leuchtet.
- 2. Gang:** Das erste Lämpchen blinkt.
- 3. Gang:** Erstes und zweites Lämpchen

leuchten.

4. Gang: Erstes und zweites Lämpchen blinken.

5. Gang: Erstes, zweites und drittes Lämpchen leuchten.

6. Gang: Erstes, zweites und drittes Lämpchen blinken.

6.3 Der AUTO-Schalter

Sobald Sie den AUTO-Schalter drücken, startet das Laufband und der Lopifit bewegt sich vorwärts. Eine Anleitung zur Benutzung des Laufbands folgt in Abschnitt 7.2.



Bitte beachten Sie: Der AUTO-Schalter dient auch als Testschalter. Wenn Sie den Schalter drücken und nichts passiert:

Schritt 1: Kontrollieren Sie, ob die Display-Lämpchen leuchten, d.h. die Batterie funktioniert.

Schritt 2: Überprüfen Sie die Sensoren (siehe Kapitel 1).

Abbildungen Operating Panel



Abb. 1: Display – Batterie aus



Abb. 2: Display – Batterie an

7. Sonstiges

7.1 Vorder- und Rücklicht

Der Lopifit hat sowohl Vorder- als auch Rücklicht. Das Vorderlicht schalten Sie ein, indem Sie den kleinen schwarzen Schalter drücken [siehe Abb. 21]. Das Rücklicht wird durch einen Schalter an der Batterie bedient [siehe Abb. 22].

7.2 Laufen auf dem Lopifit

Damit Sie sich sicher auf Ihrem Lopifit bewegen können, braucht es ein wenig Übung. Nun, vor Ihnen haben es bereits Tausende gelernt, und auch Sie haben sicher bald den Bogen raus!

Aufsteigen auf den Lopifit:

- Stellen Sie den rechten Fuß auf den vorderen Teil des Laufbands.
- Stoßen Sie sich mit dem linken Fuß vom Boden ab, bis Sie genug Geschwindigkeit haben.
- Stellen Sie den linken Fuß neben den rechten.
- Drücken Sie sich mit beiden Füßen nach hinten ab.

Sobald der Sensor die Bewegung registriert, schaltet sich das Laufband ein und Sie können anfangen, zu gehen.

Auf dem Lopifit gehen:

- Stehen Sie aufrecht und gehen Sie auf dem vorderen Teil des Laufbands.
- Für gutes Gleichgewicht halten Sie sich in der Mitte.
- Schauen Sie nach vorn.

- Stützen Sie sich nicht mit den Armen auf.

Sobald Sie die Bremsen betätigen, können Sie aufhören zu gehen.

7.3 Wartungstipps

Reinigen Sie den Lopifit regelmäßig, da Schmutz und Streusalz ihn beschädigen können. Benutzen Sie zum Waschen nur warmes Wasser mit einem milden Reinigungsmittel und ein Baumwolltuch für die großflächigen Teile. Entfernen Sie den restlichen Schmutz, indem Sie die Fläche mit einem trockenen Tuch abreiben und polieren. Vergessen Sie dabei nicht die Felgen und Speichen und lassen Sie den Lopifit gut trocknen. Verwenden Sie auf keinen Fall einen Hochdruckreiniger, da er die empfindlichen Teile schwer beschädigen könnte. Sprühen Sie nach der Reinigung etwas Silikonspray auf die Kette. Fetten Sie die Teile aus Aluminium, Chrom und Stahl mit säurefreier Vaseline ein, um Rost zu vermeiden. Gönnen Sie Ihrem Lopifit einen Extraschutz durch eine Schicht Silikonspray.

Überprüfen Sie regelmäßig die die Lampen. Es ist wichtig, dass Sie von anderen Verkehrsteilnehmern so gut wie möglich gesehen werden und Sie selber die Straße gut überblicken können.

Abbildungen Licht



Abb. 21: Vorderlicht, schwarzer Schalter in der **Mitte**.



Abb. 22: Rücklicht, Schalter an der Batterie.

Colofon

Eindredactie

Hetty van der Klis

Tekst

Mark Bergmeester

Reint Koning

Concept and ontwerp

Jasper de Ridder

Mark Bergmeester

Reint Koning

Datum

24 November 2015

Contact informatie

www.lopifit.com

info@lopifit.com



 WWW.LOPIFIT.COM